

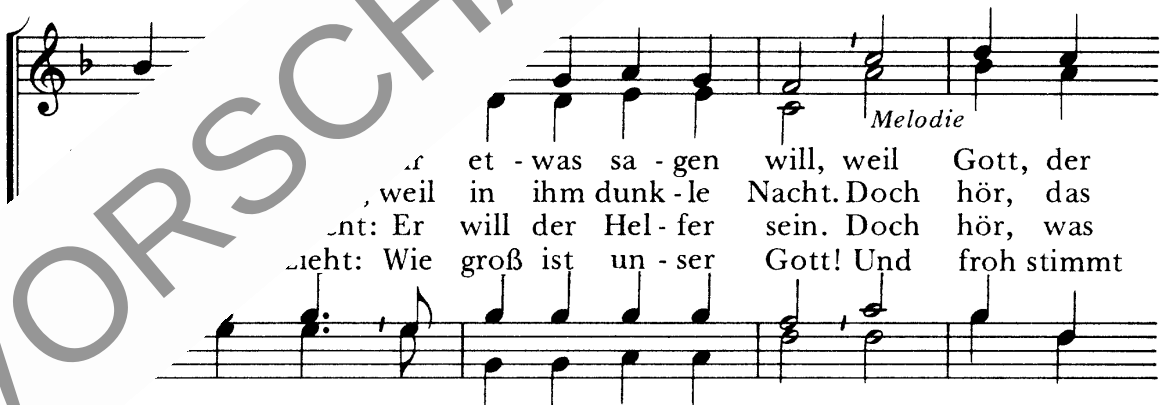
Text und Melodie: Heinz Fuhrmann
Satz: Klaus Heizmann



1. Du Mensch im Stru - del uns - rer Zeit,
2. Du glaubst, die Welt ist schön und weit,
3. Du sagst: Die Hil - fe fand ich nicht.
4. Wir sin - gen dir ein fro - hes Lie



1. steh doch end - lich st
2. al - les singt und
3. blieb doch stets al
4. freit von Schuld
Herr der
das Herz, es
was Je - sus
Oh stimmt ein, wer



Melodie
et - was sa - gen will, weil Gott, der
weil in ihm dunk - le Nacht. Doch hör, das
nt: Er will der Hel - fer sein. Doch hör, was
zieht: Wie groß ist un - ser Gott! Und froh stimmt



1. Herr der Herr - lich - keit, dir et - was sa - gen will.
2. Herz, es klagt und schreit, weil in ihm dunk - le Nacht.
3. Je - sus Chri - stus spricht: Er will dir Hel - fer sein.
4. ein, wer mit uns zieht: Wie groß ist un - ser Gott!